Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 09. Juli 2017 um 10:17 Uhr

Das besondere WBNachrichten-Video

Der Wolf ist ein Niedersachse - Interview mit dem Wolfsbeauftragten Raoul Reding von der Landesjägerschaft

{youtube}vZQlSXvYyUw{/youtube} ***Von Ralph Lorenz und Veronica Maguire***

Sonntag 9. Juli 2017 - Springe (wbn). "Der Wolf ist ein Niedersachse" - dieser Feststellung der W

Weniger erfreut über diese Entwicklung dürften die Weidetierhalter in Niedersachsen sein, die eine zunehmende Zahl von sogenannten "Wolfsrissen" zu verzeichnen haben und vor kurzem auch mit einer "Mahnwache" in Voremberg auf die Problematik hingewiesen hatten. Die Frage, ob deshalb der Wolf in das Jagdrecht aufgenommen werden müsse, möchte der Wissenschaftler Reding lieber von der Landespolitik beantworten lassen. Ganz in der Nähe des Vortragsortes, am Deister, wurde überdies in diesem Jahr ein Wolf gesichtet. Er trabte entspannt neben einem Polizeifahrzeug her.
Fortsetzung von Seite 1

Und Wölfe gibt es in Springe überdies schon lange - aber es sind Timberwölfe im Wisentgehege. Bestens abgeschirmt, in stiller Eintracht mit Bären.

Raoul Reding stammt aus Luxemburg, was der leichte Akzent verrät. Der Zufall wollte es, dass just vor zwei Tagen auch in Luxemburg der erste Wolf gesichtet und fotografiert worden ist. Von einem Treckerfahrer im Lichtkegel der Traktorscheinwerfer. Jetzt hat das Thema auch Redings Geburtsort eingeholt. Seinen allerersten Wolf sichtete Reding übrigens als kleiner Junge in Kanada. Aus dem Autofenster heraus.